

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

267 (28.9.1892) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 267. Drittes Blatt.

Mittwoch den 28. September

1892.

Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikte erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fraglichen Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nötigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. — Art. 15 des Einkommensteuer-Gesetzes. — Zur Entgegennahme dieser Erklärungen wird Tagfahrt auf

Freitag den 30. d. Mts., Vormittags 8—12 Uhr und Nachmittags 2—6 Uhr,

in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 5, Kreuzstraße, Haus Nr. 11 a, 2. Stock, anberaumt.
Karlsruhe, den 27. September 1892.

Groß. Steuerkommissär für den Bezirk Karlsruhe-Stadt.
Obersteuerkommissär
Janson.

Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen der Stadt Karlsruhe.

Gemäß §. 48 der Statuten werden die Herren Arbeitgeber unserer Kassenmitglieder zur Vornahme der Wahl von 45 Vertretern in die Generalversammlung nochmals auf

Dienstag den 4. Oktober d. J., Abends 8 Uhr,

und unsere Kassenmitglieder zur Vornahme der Wahl von 91 Vertretern in die Generalversammlung auf

Dienstag den 4. Oktober d. J., Abends 9 Uhr,

eingeladen. Beide Wahlen finden im Nebenzimmer des Café Iffland (Eingang von der Ritterstraße) statt.

Wahlberechtigt und wählbar sind diejenigen Arbeitgeber bzw. Kassenmitglieder, welche großjährig und im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte sind.

Wir bitten um zahlreiches und pünktliches Erscheinen und machen noch besonders auf §. 48 Abs. 8 und 9 der Statuten aufmerksam, welche lauten:

„Wird die Wahl von den Kassenmitgliedern verweigert, so werden die Vertreter derselben durch die Aufsichtsbehörde ernannt.“

„Wird die Wahl von den Arbeitgebern verweigert, so ruht deren Vertretung in der Generalversammlung für die betreffende Wahlperiode.“

Karlsruhe, den 27. September 1892.

Der Vorstand.
Julius Wende.

Für die Nothleidenden in Hamburg

sind bei uns folgende weitere Gaben eingegangen: Frau Generalkassier Eisenmann Bwe. 3 M., Frau Obergeometer Mayer Bwe. 3 M., Fräulein Bertha Scherer 3 M., Archt. C. 10 M., D. Rech. R. Sbl. 3 M., von den oberen Beamten der Garnison-Verwaltung 8 M., Marschall 3 M.

Zusammen 191 „ 95 „
btezu laut Tagblatt Nr. 266 191 „ 95 „
im Ganzen 224 M. 95 M.

Weitere Gaben werden gerne entgegengenommen.

Kontor des Tagblattes.

Beränkerung von Alleebäumen.

21. Die an der Straße Karlsruhe-Durlach stehenden 267 Stück Alleebäume (Pappeln) von dem sogenannten rothen Häuschen gegen Durlach, beiderseits der Straße, sollen auf dem Stocde veräußert werden.

Die fraglichen Bäume sind mit Nummern bezeichnet und ist an denselben außerdem der Durchmesser auf 1 Meter über Bodensfläche angeschrieben.

Die Bezeichnung der Bäume hat im November d. J. zu erfolgen und sind die bezüglichen Offerten, auf die ganze Anzahl Bäume oder auf kleinere Abtheilungen gestellt, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, längstens bis zum 20. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr, an die Großherzogliche Wasser- und Straßenbau-Inspection Karlsruhe, Kaiserstraße Nr. 51, einzusenden, auf deren Geschäftszimmer inzwischen die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 28. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Adlerstraße 34

ein Quantum Sülz- und Sauerkraut gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 27. September 1892.
Koster, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 29. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Adlerstraße 34 hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege:

1 Kanapee, 1 Schreibtisch, 4 Hirschgeweihe, 1 Schränkchen, 2 Ghiffonnières, 1 goldene Herren-taschenuhr.

Karlsruhe, den 27. September 1892.
N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 29. September 1892, Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokal Adlerstraße 34 hier:

1 Vertico, 3 Spiegel (2 mit Consolen), 2 Stühle mit Gloden, 2 Waschkommoden (1 mit Marmorplatte), 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Schreibtisch von Eichenholz, 1 vollst. Bett, 3 Schränke, 3 Kommoden, 3 Kanapés, 1 Tisch, 1 Sekretär, 3 Hochstühle, 1 Nähmaschine, 1 Regulateur, 17 Bände Meyer's Conversationslexikon, 1 Musterschrank und 2 Musterkasten, 1 Badewanne, 5 Bilder, 1 Bodenteppich, verschied. Flaschen, Gläser, Senföpfe, Salz-, Pfeffer- und Streichholzbehälter, Aschenblättchen, Porzellan, ca. 30 Liter weißen und 60 Liter Schillerwein, 12 Flaschen Champagner, ca. 30 Liter Eszj und 5 Liter Kornbrandtwein, 9 Weinfässer (91—338 Liter haltend), sowie 1 Infanterie-Seitengewehr nebst Koppel und 1 Mützarmühe im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung versteigern.

Karlsruhe, den 26. September 1892.
Eisengrein, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 29. September, Vormittags 11 Uhr,

werde ich vor dem Gemeindehause in Hagsfeld

gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Ghiffonniere von Hartholz, 1 Regulateur ohne Gewicht, 1 Erdbelbehälter mit Raabvorkehrung, alles noch neu.

Karlsruhe, den 26. September 1892.
Mutschler, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Akademiestraße 39 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, 2. oder 3. Stock, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Augustastr. 1a ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, 2 Kellern, 1 Küche, beides mit Glasabfluß und Wasserleitung, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Kaiserstraße 233 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov., 2 Mansarden, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

* Marienstraße 32 ist eine Mansarde von zwei Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* 21. Schwimmschulweg 4 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock.

* 21. Waldstraße 5 im Hinterhaus ist eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern nebst Küche u. c. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Waldstraße 91 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Küche, Mansarde sammt allem Zugehör, auf 23. Oktober oder später zu vermieten.

* Wilhelmstraße 22 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 18 im Laden.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör im Vorderhause ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahndorfsstraße 33, parterre.

21. Für eine Wohnung von 4 Zimmern mit Küche, Mansarde und Kellerraum in einem neuen Hause in schönster Lage wird eine kleine, ruhige Familie gesucht die zugleich die Bedienung eines einzelnen Herrn übernehmen würde. Offerten unter Nr. 4957 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. Eine helle, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, eine Stiege hoch, nach der Straße gelegen, ist an eine einzelne Dame oder an eine kinderlose Familie auf 23. Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 159.

* In schönster Lage der Hirschstraße ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche nebst reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 10 im Laden.

Billig

ist im Centrum der Stadt, nächst der Kaiserstraße, ein geräumiger Laden zu vermieten, der sofort oder am 23. Oktober bezogen werden kann. Anmeldungen sind unter Nr. 4951 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 6.1.

Zimmer zu vermieten.

* Gottesauerstraße 5 ist im 6. Stock per sofort ein möbliertes Zimmer, gut heizbar, zu vermieten.

* Steinstraße 15 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Blumenstraße 17 ist ein einfach aber gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober billigt zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Umlandstraße 20 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

* Douglasstraße 15, 3 Treppen hoch, ist sogleich oder auf 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn zu vermieten.

* Ein sehr gut möbliertes, großes, freundliches Zimmer in der Bel-Stage, mit besonderem Eingang, ist sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 74 am Marktplatz, 2 Treppen links, zu erfragen.

* Herrenstraße 16 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Oktober an ordentliche Leute zu vermieten: Spitalstraße 44, zwei Treppen hoch.

* 3.1. Leopoldstraße 44 ist ein elegantes Zimmer an eine anständige Dame zu vermieten. Einzusehen von 2-4 Uhr. Näheres parterre.

* Ein schön ausgestattetes, unmöbliertes Zimmer, nach der Straße gehend (event. mit Küche und Kammer), ferner eine unmöblierte, nach der Straße gehende Mansarde auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Zu erfragen: Kaiserstraße 94, im 3. Stock.

* Zwei nach der Straße gehende, gut möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen zu vermieten: Douglasstraße 11, Ecke der Akademiestraße, drei Stiegen hoch, links. *2.1.

* Kaiserstraße 108 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit 2 Fenstern sogleich zu vermieten.

* 2.1. Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind auf den 1. Oktober zu vermieten: Soffenstraße 56, 3 Treppen hoch.

* Bessingstraße 31 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Oktober an einen Herrn billig zu vermieten: Soffenstraße 13 im Hinterhaus, 3. Stock rechts.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit guter Pension sogleich zu vermieten: Schützenstraße 60, 2. Stock.

* Birkel 8 ist im 2. Stock des Seitenbaues links ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten; auch kann Kost dazu gegeben werden.

* 2.1. Kaiserstraße 144 ist im 2. Stock ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

* Kriegerstraße 20, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Balkon, gegenüber dem Hauptbahnhof, billig zu vermieten.

* Steinstraße 11 ist im 3. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer an einen oder an zwei Herren sogleich zu vermieten.

Akademiestraße 44, 2. Stock, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst. *3.1.

Zimmer zu vermieten.
3.1. Zwei gut möblierte Zimmer sind sofort an 2 bessere Herren zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 58, parterre.

Möbliertes Zimmer gesucht
per 1. Oktober für eine Lednerin, möglichst in der Nähe der Ritterstraße. Offerten unter Nr. 4961 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Vollständige Pension
gesucht für einen Schüler der techn. Hochschule in guter Familie. Ein Professor wird bevorzugt. Adressen mit Preisangabe an Herrn Juwelier Meudier (Waldstraße) in Karlsruhe erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Mädchen, welches die häusliche Arbeit gerne verrichtet und Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht: Werderstraße 53 im Essensladen.

* Ein einfaches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich oder auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiser-Allee 45 im Laden.

C. Stellen finden auf's Ziel: ein gewandtes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, in einem guten Hause, ebenso ein fleißiges Zimmermädchen, welches Bescheid weiß in den Zimmern und das Serviren gut versteht, ferner mehrere ordentliche Mädchen, welche gut und einfach kochen können, durch Frau Kast, Waldstr. 29.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Kronenstraße 32, eine Treppe hoch.

* Ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit wird gesucht. Erbprinzenstraße 25 im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht: Kaiserstraße 27 im Laden.

Röchinnen und Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Wilhelmstraße 34, 3. Stock links.

* Ein braves, tüchtiges Mädchen aus guter Familie, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle als besseres Zimmermädchen. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

* Ein Mädchen, gut empfohlen, welches kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, sucht sofort Stelle, auch zur Ausbille. Gest. Adressen unter Nr. 4956 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Für ein erst hier angekommenes, braves, fleißiges Mädchen mit empfehlenden Zeugnissen wird zum nächsten Ziel eine Stelle gesucht. Humane Behandlung vorausgesetzt. Näheres Kaiser-Allee 63 im Laden.

12000-14000 Mark sind per sofort oder später als II. Hypothek auf ein gut gelegenes Haus dauernd auszuliefern; bezugleich sind per 23. Oktober weitere 22000 Mark ganz oder geteilt auf gute II. Hypothek auszuliefern. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 4949 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 2.1.

Kapital-Gesuch.

* Auf ein Anwesen in bester Lage der Stadt werden als II. Hypothek **20000-26000 Mark** auf 23. Oktober oder später aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4960 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.
* 2.1. Ein hiesiger Geschäftsmann sucht ein Kapital von 2000 Mark gegen gute Sicherheit auf sein Haus aufzunehmen. Offerten sind unter Nr. 4952 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger Buchbinder, im Handvergoldnen erfahren, findet Stelle bei **Chr. Blank,** Leopoldstraße 7.

E. Mehrere junge Restaurationsköche finden Stellen durch **W. Eppels,** Haupt-Blatdrucksbüreau, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.

Ein tüchtiger Milchkutscher wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Röchin-Gesuch.

Ein Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann, wird gegen guten Lohn auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Karlstraße 16, 3. Stock.

D. Kellnerinnen, Röchinnen, Zimmer- und Hausmädchen, Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Hausarbeit verrichten, werden gegen guten Lohn sofort für hier und auswärts gesucht durch **J. Dieterle,** Spitalstraße 44. Auch können stellenlose Mädchen billig wohnen.

E. Haus- und Zimmermädchen, Küchenmädchen, Hausburschen finden Stellen durch **W. Eppels,** Haupt-Blatdrucksbüreau, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.

* 2.1. **Beschäftigungs-Antrag.**
Zur Wartung zweier kleinen Kinder von 2 1/2

und 3 1/2 Jahren wird ein jüngeres Mädchen für die Tageszeit gesucht: Dammstraße 2, 3. Stock.

Lauffrau-Gesuch.

* Gesucht für sofort eine Lauffrau, welche das Kochen mitübernehmen kann: Hirschstraße 36 im 1. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Ein gelernter Bauhölzer, der längere Zeit auf Maschinenbau gearbeitet, sucht Stellung in einer Bau- und Hertschloßerei. Suchender wäre im Stande, als Teilhaber einzutreten oder ein Geschäft später allein zu übernehmen. Offerten unter Nr. 4959 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Als Buchführerin sucht ein junges, gebildetes Fräulein, welches die einfache, doppelte und amerikanische Buchführung erlernt hat, unter bescheidenen Gehaltsansprüchen Stelle; dieselbe ist auch nicht abgeneigt, als Kassiererin in einem feinen Geschäft einzutreten. Offerten sind unter Nr. 4938 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

C. Stellen suchen für sogleich oder auf 15. Oktober: eine Haushälterin, perfekt in der feinen Küche, zwei Kammerjungfern, ein gewandtes Zimmermädchen, zwei Büffelfräulein, sämtliche mit sehr guten Zeugnissen versehen, ebenso mehrere gewandte Kellnerinnen durch **Frau Kast,** Waldstraße 29 im 2. Stock.

Eine tüchtige Büglerin sucht sofort Stelle in einem Geschäft. Offerten unter Nr. 4953 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine tüchtige Maschinennäherin sucht dauernde Beschäftigung. Näheres Bähringerstraße 27 im 3. Stock.

* Eine alleinstehende, fleißige Frau, welcher gute Empfehlungen zur Seite stehen, sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln sowie im Putzen und Reinigen ganzer Wohnungen; auch würde dieselbe Ausbilstelle annehmen. Näheres Luisenstraße 59 im 3. Stock rechts.

Verloren

wurde am Montag Abend ein schwarzes Geldtäschchen auf dem Wege von der Gartenstraße durch die Krieger-, Westend-, Kaiser- nach der Akademiestraße. Der redliche Finder wolle dasselbe gegen gute Belohnung Akademiestraße 71 abgeben.

Verloren.

Eine Ledertasche, Butter enthaltend, wurde auf der Kaiser-Allee oder Westendstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Friedenstraße 9.

Verloren

wurde am Sonntag Abend mit der Dampfbahn von Durlach bis zum Gottesauer Schloßchen oder von dort bis ans Durlacherthor eine ächte Granat-Brosche. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Verlaufene Kaze.

* Ein grau und schwarz gefärbter Kater, auf den Namen „Peter“ hörend, hat sich verlaufen. Man bittet, denselben gegen gute Belohnung abzugeben: Amalienstraße 81, parterre.

Sund verlaufen.

Eine Wachtelhündin hat sich verlaufen. Der Wiederbringer erhält gute Belohnung. Abzugeben Amalienstraße 51. Vor Ankauf wird gewarnt.

Bäckereien-Verkauf!

Gute Bäckereien hier und hauptsächlich auswärts hat zu verkaufen: **J. Müller,** Kaiserstraße 99.

Tausch.

2.1. Ein rentables, hübsches Haus in guter Lage wird gegen einen Bauplatz oder circa 1000 bis 2000 Quadratmeter Ackerfeld in der Nähe von Karlsruhe zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 4950 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein Kaffenschrank,

mittelgroß, vorzüglicher Konstruktion, ferner ein Labentisch, 3 Meter lang, und ein Wittanapez sind sehr preiswert zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 40 im Herrenkleidergeschäft.

Fässer-Verkauf.

* Eine Partie gut erhaltener, weingrüner Bogen- und Transportfässer ist billig zu verkaufen: Herrnsstraße 41 im Hinterhaus, 1. Stock.

Zu verkaufen:

1 Piano, Clavichord, ein- und zweitbüchige Schränke, 3 vollständige Betten, 2 Kinderbettstätten, 2 Kanapees, Kommode, Malerstaffelei, verschiedene Stühle, Tische, Nachttische und Verschiedenes im Auktionslokal Kreuzstraße 28.

Flügel.

* Ein schöner Flügel (in Mahagoni) für Gesellschaften oder Vereine ist äußerst billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 18, parterre.

Herd.

3.1. Ein noch neuer, großer Herd aus der Küche der „Prinzessin Elisabeth“, für eine Wirtschaft oder Herrschaftsküche geeignet, ebenso ein großer und ein kleiner Schaf sowie ein Schrank mit Schubladen, für eine Sp. Kammer passend, sind billig zu verkaufen: Marienstraße 16 in der Wirtschaft.

Pferd-Verkauf.

6.1. Großer Fuchs-Ballach, 11jährig, ohne Abzeichen, komplett geritten und auch am Wagen gebend, steht zu verkaufen. Näheres Wilhelmstraße 9.

Sundehütte.

* Eine fast noch neue Sundehütte ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße 18, parterre.

Conditorei und Café.

nachweislich gutes Geschäft, wird zu kaufen gesucht und sieht Offerten entgegen: J. Müller, Kaiserstraße 99.

Ein schuldenfreier Bauplatz

wird gegen ein gut rentirendes Haus einzutauschen gesucht (verlängerte Kriegstraße ausgeschlossen). Offerten unter Nr. 4956 an das Kontor des Tagesblattes erbeten. 2.1.

Kauf-Gesuch.

* Ein gebrauchtes Dienstabottentbett zu kaufen gesucht: Bähringerstraße 16.

Ein junger Bernhardtiner, Rube, achte Rasse, wird zu kaufen gesucht. Näheres Kronenstraße 4 im 2. Stock.

Kassenschrank,

ein kleiner, sehr gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man mit Preisangabe unter Nr. 4954 im Kontor des Tagesblattes gest. abzugeben.

Pflastersteine,

eine Partie gebrauchte, werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4958 an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

Blaufelchen

frisch eingetroffen empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Zeltower Rübchen

eingetroffen bei **Hermann Munding,** Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Potsdamer

Grahambrod

täglich frisch bei **Herm. Munding,** Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße, und Kaiserstraße 148.

Plantagen-Cigarren,

brennt eine Stunde, feines Aroma, 10 Stück-Packet 80 Pfennig. **Gustav Schnelder,** Kaiserstrasse 122.

4.1. Feinste **Süßrahm-Caselmutter**

von der Genossenschafts-Molkerei Oberbrüden in stets frischer Waare bei **Wilh. Holzinger,** Milchkuranstalt, 9 Friedenstraße 9.

Weißer lange Kerzen

empfehlen **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3. 2.1.

Wo!!!

ist die billigste Bezugsquelle für neue und gebrauchte Betten und Möbel sowie ganzer Anstreichern?

Wie bekannt nur bei **Friedrich Kurr,** Möbelhandlung, 25 Bähringerstraße 25.

Das Neueste in Petroleum-Häng- und Stehlampen

empfehlen unter Garantie für bestes Brennen in großer Auswahl billigst

W. Lichtenfels, Friedrichsplatz 9. 5.1.

Schwarzenholz,

gut trocken, sehr passend zu Anfeuertisch, an den Aufbewahrungsort geliefert per Centner Mk. 1.30.

Tannen- und Forstenholz,

gut trocken, per Centner Mk. 1.80, sowie alle Sorten Kohlen zu den allerbilligsten Sommerpreisen. 10.6.

E. Morath, Werderstraße 85.

Zweite Sendung

Heilbronner

eingetroffen, was empfehlend anzeigt **Th. Weber,** zum Reichstanzler. Mittagstisch im Abonnement.



Honig!

Liebhabern von garantiert naturreinem **Schlenderhonig**

empfehle solchen von meinen drei Bienenständen in Hochstetten, Wöfingen und Frauenalb. Preise: à Pfund 1 Mark, 10 Pfund 9 Mark, offen und in Gläsern, frei in's Haus. Bei Zugabe von Gläsern werden dieselben zum Selbstkostenpreis berechnet.

S. Husser,

Bienenzüchter in Hochstetten, Post Vinkenheim, Inhaber von 50 Ehrendiplomen und Medaillen von Bienenanstaltungen.

*2.1. Das schon längst bekannte beste **Freiburger Hagenmark** trifft am 1. Oktober ein und ist wieder Herrenstraße 51 im 3. Stock zu haben.

Prima Ochsenfleisch

das Pfund zu 60 Pfennig ist zu haben bei **August Dennig,** Waldbornstraße 29.

*2.1. Heute frische Leber- und Griebenwürste, Cervelat und Frankfurterwurst sowie Schwarzenmagen empfiehlt **F. Geyer, Metzger,** Waldstraße 6.

Alte Branerei Glasner. Heute Schlachttag. Fr. Meyer.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir schmerz erfüllt die traurige Mitteilung, daß unser geliebter, unvergeßlicher Gatte, Bruder, Schwager und Onkel

Theodor Wagner

gestern Abend 9 1/2 Uhr nach 6wöchentlichem, schwerem Leiden in seinem 47. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet im Namen der trauernden Hinterbliebenen die tieftrauernde Gattin:

Katharina Wagner, geb. Gamp.

Karlruhe, den 27. September 1892. Die Beerdigung findet Mittwoch den 28. September Nachmittags 1/6 Uhr, vom Trauerhause, Werderstraße 44, aus statt.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 28. September. Theater in Baden. 15. Vorstellung außer Abonnement. Neu einführt: **Die Neuwahlten.** Familienbild in 2 Akten von Björnson, aus dem Norwegischen von W. Lange. — Zum ersten Male: **Das Wunderkind.** Lustspiel in einem Akt von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 29. Septbr. III. Quartal. 101. Abonnements-Vorstellung. **Fra Diavolo.** Komische Oper in 3 Akten von Eugen Scribe. Musik von Auber. Anfang 7 Uhr.

Freitag den 30. Sept. III. Quartal. 100. Abonnements-Vorstellung. **Die Großstadtluft.** Schwank in 4 Akten von Deklar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 2. Oktbr. III. Quartal. 103. Abonnements-Vorstellung. **Der Prophet.** Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen, nach dem Französischen des Eugen Scribe, von L. Kellstab. Musik von G. Meyerbeer.

Im Stadtgartentheater Karlsruhe:

Sonntag den 2. Oktober. 9. Vorstellung des Großh. Hoftheaters. **Die Waise aus Lowood.** Schauspiel in 2 Abteilungen und 4 Akten, mit freier Benützung des Romans von Currer Bell, von Charlotte Birch-Pfeiffer. Anfang 4 Uhr. Ende nach 1/2 7 Uhr.

Eintrittskarten zu den Vorstellungen des Großh. Hoftheaters an Sonntagen im Stadtgartentheater sind jeweils zu haben:

- 1) An der Billetkasse des Großh. Hoftheaters am Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 11—1 Uhr Mittags;
 - 2) bei Herrn Kaufmann Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, von Dienstag früh bis Sonntag Vormittags 9 Uhr;
 - 3) an der Kasse im Stadtgartentheater am Vorstellungstage von 11—1/2 1 Uhr Mittags und von 1/2 4 Uhr Nachmitt. an; daselbst sind auch Theaterzettel zu haben.
- Preise der Plätze: Fremdenloge 2 M., Mittel-Sperre 1 M. 50 P., Logen 1 M. 50 P., Seiten-Sperre 1 M. 50 P., I. Rang 1 M. 30 P., II. Rang 1 M., Mittel-Gallerie 40 P., Seitengallerie 30 P.

Wo? sind die billigsten Preise für Gold-, Silberwaaren und Trauerschmuck?

Wo? wird Schmuck aller Art gut, rasch und billig reparirt?

Wo? wird altes Gold, Silber und Münzen verrechnet und gekauft?

Wo? wird jeden Dienstag und Freitag dauerhaft, schön und billig vergoldet und versilbert?

In der Pforzheimer Gold- & Silberwaaren-Niederlage,
Kaiserstr. 26, Vertr.: **W. Gräbner**, Kaiserstr. 62.

Karlsruher Colosseum (Brauerei Schrempf), Waldstraße 18/20.

Darstellendes Personal vom 1. bis 16. Oktober 1892:

Ueberle-Truppe, Akrobaten, 5 Personen,
2 Brothers Palmar, Bahn-Athleten,
Mr. Goswin, musikalischer Regier-Clown,
Fr. Josephine Schön, Costüme-Soubrette,
Gersdorf, sächsischer Gesangs-Humorist. 21.

Billetvorverkauf bei Herrn **Gustav Schneider**, Cigarrenhandlung, Wald- und Kaiserstraßen-Ecke 122,

im Bahnhofstadttheil bei Herrn **Friseur Haumesser**, Schützenstraße 12 a:

1. Platz 90 Pf., 2. Platz 60 Pf., 3. Platz 30 Pf.,

Abends an der Kasse:

Nummerirter Sitz Nr. 1.50, 1. Platz Nr. 1.—, 2. Platz 70 Pf., 3. Platz 40 Pf.

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr

auf dem Schloßplatz

Parade-Musik.
Grenadier-Kapelle.

Militär-Schwimm-Anstalt.
Wasserverwärme 15°.

Standesbuchs-Auszüge.

Cheaufgebote:

- 26. Sept. Karl Denny von Etingen, Taxepler hier, mit Anna Immenhausen von Worbis.
- 26. " Albert Jarmulowsky von Werchbelowo, Kaufmann in Hamburg, mit Hannchen Gittinger von hier.
- 26. " Theodor Wegger von hier, Zimmermann hier, mit Christina Pfister von hier.
- 26. " Adolf Milde von Schleibitz, Banbeamter in Nürnberg, mit Amalia Schuhmann von hier.

Chefbeschlüsse:

- 27. Sept. Friedrich Grimm von hier, prakt. Arzt in Berlin, mit Maria Wipfler von hier.
- 27. " Gustav Buttmann von Waldstadt, Eisenbahnassistent in Heidelberg, mit Jakobine Scharer Wittwe, von Rastatt.

Geburten:

- 22. Sept. Marie Amalie, Vater Franz Josef Kipphan, Schlosser.
- 23. " Ernst Georg Michael, Vater Georg Michael Schüttler, Handelsmann.
- 23. " Elise Marie Anna, Vater Philipp Jakob Kellermann, Schuhmacher.
- 24. " Luise Felice, Vater Karl Sched, Fabrikarbeiter.
- 24. " Alfred Gotlob, Vater Heinrich Blach, Schlosser.
- 26. " August Wilhelm, Vater Hermann Köhler, Dreher.
- 26. " Karl Nikolaus, Vater Karl Hanner, Schlosser.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 29. September, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.

Druck und Verlag des **H. Fr. Müller'schen** Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

Goldenes Kreuz. Schönberger, Kfm. v. Rülzheim. Weil, Kfm. v. Leinungen.

Goldene Traube. Regelmann, Wirt v. Balthersbach. Schwibgädel u. Reutshier, Kfm. v. Langenbrunn. Köhler u. Nagelbeer, Lehrer v. Bantholzen. Maier, Hauptlehrer v. Buch.

Grüner Hof. Bär, Kfm. v. Ralsch. Eisenstein, Kfm. v. München. Baum, Kfm. v. Bruchsal. Mühlberg, Kfm. v. Pforzheim. Lehmann, Kfm. v. Straßburg. Schmidt, Kfm. v. Esslingen. Denger, Kfm. v. Dortmund. Mertens, Beamter v. Neunstrichen. Frau v. Diezgen, Priv. v. Cannstatt. Deutsch, Schauspieler v. Stuttgart.

Hotel Germania. Morgan, Privat. m. Fam. a. Amerika. Dr. Müller, Priv. v. Wien. Cron, Dir. v. Neustadt. Wormser, Rentner m. Frau von Stuttgart. Warburg, Dr. phil. v. Hamburg. Schül, Landg. v. Dr. v. Straubing. Keller, Kaufm. v. Basel. Wohlschlegel, Kfm. v. Rülzheim. Ley, Kfm. v. Bernau. Brunn, Kfm. v. Freiburg. Brunhöber, Kampe u. Geisach, Kfm. v. Berlin. May u. Kalmets, Kfm. v. Frankfurt. May, Kfm. v. Offenbach.

Hotel Große. Götter, Student von München. Schwabe, Bauherr v. Darmstadt. von Berg, Rent. v. Mannheim. Schmitz u. Hofmeister, Kfm. v. Stuttgart. Heitlingfeld, Kfm. v. Straßburg. Köh, Kfm. v. Greifeld. Jadowitz, Kfm. v. Geislingen. Erler, Kfm. v. Aschaffenburg. Wühlmann, Kfm. v. Bern. Hirschler u. Hoffmann, Kfm. u. Fr. Walsch, Priv. v. Berlin. Rheinholdt, Kfm. v. Dresden. Goldschmidt u. Wiedrecht, Kfm. v. Köln. Busch, Kfm. v. Heilbronn. Kromer, Fabr. v. Speyer. Luz, Kfm. v. Rahl. Schlimmer, Kfm. v. Frankfurt. Kuhn, Kfm. v. Worms. Kapfenstein, Lehrer v. Pfungstadt. Hüben, Kfm. v. Rheidt.

Hotel Luz. Bernhardt, Kfm. v. Schorndorf. Kaupf, Kfm. v. Nürnberg. Dreyer, Kfm. v. Colmar. Galtier, Kfm. v. Freiburg. Weigl u. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Fais, Kfm. v. Frankfurt. Oldier, Stud. techn. v. Buenos Aires. Bongartz, Kaufm. v. Köln. Müller, Stud. theol. v. Oppau. Scholler, Kfm. v. Frankensuhl. Dr. Wilsberg v. Freiburg. Kitzheimer, Kfm. v. Basel.

Hotel National. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Tschermawsky, Oberförster v. St. Petersburg. Plaut, Kfm. v. Bühl. Dausler, Kfm. u. Fr. Dausler, Priv. v. Stuttgart. Renschke, Ing. v. Dortmund. Pomerente, Bahnarb. v. Bamberg. Böhm, Kfm. m. Frau v. Gernsbach. Dehning, Hot. m. Frau v. Gerrensab. David, Kfm. v. Ralsch. Strauß, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel Stofflieth. Löwe, Int.-Rath v. Berlin. Frau Junge, Priv. m. Entlein v. Offenbach. Gd u. Funt, Kfm. v. Mannheim. Ahagen, Beamter v. Bosen. Kunz, Kfm. v. Hürtz. Laus, Kfm. v. Offenbach. Stiefvater, Kfm. v. Lambrecht. Wager, Kfm. v. Ulm. Württemberg, Kfm. v. Straßburg. Berg, Kfm. v. Frankfurt. Frau Weiffel m. Kind v. Rorsbach.

Hotel Victoria. Frau Hauke, Gutbes. m. Fam. a. England. Sacles, Fabr. v. Mannheim. Dengst, Priv. v. Odesa. v. Waschenbach, Frau v. Wensow u. Köhler, Priv. v. Rotterdam. Frank, Priv. v. Sternfels u. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Dausler, Priv. v. Ketzlich. Kohl u. Brander, Priv. v. Hürtz. Halle, Privat. v. Heilbronn. Weil, Priv. v. London. Laumel, Kfm. v. Würzen.

König von Preußen. Frstl. Oberkellner v. Offenbach. Graf, Oberkellner v. Paris. Ebner, Brauer v. Todinau. Frau Händle v. Bruchsal. Fr. Kienle, Diensth. v. Arnbach. Fr. Frisch, Diensth. v. Reitingen. Karlein, Soldat v. Grombach. Schwarz, Kellner von Heilbronn. Fr. Braun, Kellnerin v. Eggenstein. Kuhn, Hauptlehrer v. Hirsbach. Schmal, Bäcker v. Weisbaden.

König von Württemberg. Luz, Kfm. v. Reutlingen. Haug u. Weing, Finanzassistenten v. Tauberhofsheim. Schmidt, Finanzassistent v. Lörach. Gader, Finanzassistent v. Ueberlingen. Kellholz, Finanzassistent v. Bruchsal. Schön u. Förster, Finanzassistenten v. Mannheim. Zahn, Finanzassistent v. Salem. Barth, Finanzassistent v. Weisbach. Weidmann, Rathschreiber u. Schreiber, Hauptlehrer v. Großschmiedfeld. Hoffmann, Diener von Hagenbach. Köfler, Landwirth v. Juppingen. Schneider, Handelsm. v. Baden. Göbert, Reservist v. Kürzell.

Prinz Max. Scholl, Weingutbes. m. Fam. v. Münster a. St. Schalen m. Frau v. Scherfeld. Fr. Kamach v. Heidelberg. Fr. Kurz v. Oberweiler. Reich, Kfm. v. Grimmenbach. Frstl. Kfm. v. Freiburg. Schäfers, Holzhdic. v. Achem. Krämer, Wirth v. Griesenhausen. Hofe, Fabr. Chemiker v. Baden. Lepy, Müller v. Unterwiesheim. Blum, Kfm. v. Hagenbach. Reinhardt u. Richter, Kauf. v. Colmar. Mey, Stud. v. Offenhöfen. De Haas, Ing. v. Köln.

Kothes Haus. Krauskopf, Prof. m. Fam. v. München. Dettinger, Pharmaceut v. Freiburg. Dreyfus, Banbeamter v. London. Wainhardt, Amtschreiber v. Wiesloch. Göpfer, Pharmaceut v. Weisbach. Kambroffer, Kfm. v. Mannheim. Frey, Kfm. v. Freiburg.

Schwarzer Adler. Gürlich, Handelsmann v. Baden. Bär, Kfm. v. Freiburg. Fander, Kfm. v. Hochheim. Bähringer Löwen, Reims, Straßm. v. Straßburg. Fr. Haug, Priv. v. Sigmaringen.